



PASSDEUTSCH

GOETHE-ZERTIFIKAT A1 · START DEUTSCH 1

Modelltest 1 & 2

Zwei komplette Modelltests mit Lösungen
Deutsch / English

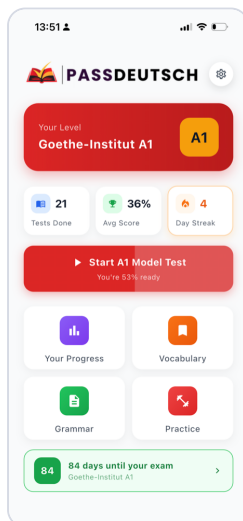
4 Module

65 Min. schriftlich

ca. 15 Min. mündlich

60/100 zum Bestehen

- ✓ Alle vier Module: Lesen, Hören, Schreiben, Sprechen
- ✓ Vollständige Lösungen mit Erklärungen zu jeder Aufgabe
- ✓ Hörtexte, Musterlösungen und Selbstkontrolle



Laden Sie die PassDeutsch-App herunter —
für den Hörteil und weitere Modelltests.



App Store



Google Play

About This Book

Practice material, not an official publication

This booklet is an independent practice resource for the **Goethe-Zertifikat A1 (Start Deutsch 1)** exam. It is written to match the real exam's format — the same four modules, the same task types, the same timing — so that practising here feels like sitting the actual test.

The questions in this booklet come directly from the **PassDeutsch** app's Goethe A1 question bank, so the paper version and the app version always match. Where the app supplies audio for the Hören (listening) module, this book tells you exactly which track to open rather than printing a transcript up front — the transcript is there too, in the solutions chapter, for after you've listened.

⚠ **This is not an official Goethe-Institut publication.** PassDeutsch is an independent study tool and is not affiliated with, endorsed by, or connected to the Goethe-Institut, telc gGmbH, or the BAMF. Exam formats can change — always confirm the current requirements with your test centre before booking an exam. Goethe-Zertifikat, telc, and DTZ are trademarks of their respective owners.

Copyright

© 2026 PassDeutsch. All rights reserved.

This booklet is for personal, non-commercial practice use. No part of it may be reproduced, distributed, or transmitted in any form without prior written permission, except for brief use by the individual reader while studying.

What's in the PassDeutsch app

This booklet is one model test out of many. The app it's built from covers three providers and every level from A1 to B1, entirely free.

Model tests

- 210 full-length model tests — 30 for every exam and level
- All four modules: Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen
- Real exam timers on every module
- Sprachbausteine for telc B1
- Instant scoring and full answer review

AI feedback

- Your writing marked against the criteria examiners use, with a score and specific corrections
- Speaking evaluated from your own recording
- Photograph a handwritten answer and have it marked
- 105 AI conversation topics for speaking practice

Vocabulary and grammar

- 4,566 words for A1, A2 and B1, each with an example sentence
- Flashcards, matching and gap-fill games
- 72 grammar lessons, from the alphabet to Konjunktiv II

Extra practice

- 270 shorter reading, writing and listening lessons

Your progress

- Skills radar and weekly progress charts
- Score history for every module
- Study streaks, daily reminders and an exam countdown

Free. No adverts. Works offline. Available in 13 languages.



The QR codes on the cover page open PassDeutsch on the App Store or Google Play.

Inhalt

A	Modelltest 1 — Aufgaben	5
	Lesen · Hören · Schreiben · Sprechen	
B	Modelltest 1 — Lösungen	19
	Antworten, Hörtexte, Musterlösungen	
C	Modelltest 2 — Aufgaben	33
	Lesen · Hören · Schreiben · Sprechen	
D	Modelltest 2 — Lösungen	48
	Antworten, Hörtexte, Musterlösungen	

Modelltest 1 — Aufgaben

Goethe-Zertifikat A1 · Start Deutsch 1

Vor dem Start · Before you begin

Lesen	 25 Minuten · 15 Aufgaben
Hören	 ca. 20 Minuten · 15 Aufgaben ·  Audio in der PassDeutsch-App
Schreiben	 20 Minuten · Teil 1 + Teil 2
Sprechen	 ca. 15 Minuten · 3 Teile

Die drei schriftlichen Module dauern zusammen 65 Minuten. Machen Sie sie ohne Pause, mit einer Uhr auf dem Tisch. Kein Wörterbuch, kein Handy.

Do the three written modules in one 65-minute block with a clock on the desk. No dictionary, no phone. All answers are in the next chapter — do not look before you finish.

 **Audio zum Hörteil:** Öffnen Sie die PassDeutsch-App → **Goethe** → **A1** → **Modelltest 1** → **Hören**. Die Aufnahme führt Sie durch alle drei Teile, genau wie in der Prüfung.

KANDIDATENBLÄTTER

Lesen · 🕒 25 Minuten

Dieses Modul hat drei Teile. Sie lesen mehrere Texte und lösen dazu Aufgaben.
Schreiben Sie Ihre Lösungen am Ende auf den Antwortbogen.

Lesen · Teil 1 · 🕒 7 Minuten

Lesen Sie die zwei Texte und die Aufgaben 1 bis 5.
Kreuzen Sie an: Richtig oder Falsch.

Text 1

Von: anna.klein@mail.de

An: maria.lopez@mail.de

Betreff: Grüße aus Berlin

Liebe Maria,

wie geht es dir? Ich bin jetzt in Berlin. Die Stadt ist sehr schön! Ich wohne bei meiner Tante. Sie hat eine kleine Wohnung in der Stadtmitte.

Am Montag beginnt mein Deutschkurs. Der Kurs ist von 9 bis 12 Uhr. Am Nachmittag arbeite ich in einem Café. Die Arbeit macht Spaß!

Am Wochenende besuche ich das Brandenburger Tor und den Zoo. Kommst du mich im Juli besuchen?

Liebe Grüße

Anna

Aufgaben 1 und 2

NR.	AUSSAGE	RICHTIG	FALSCH
1	Anna ist jetzt in München.	☐	☐
2	Anna wohnt bei ihrer Tante.	☐	☐

Text 2

Hallo Maria,

ich habe eine gute Nachricht: Ich habe eine neue Arbeit! Ich beginne am Montag in einem Büro in der Stadtmitte. Ich arbeite von 8 bis 16 Uhr. Am Wochenende feiere ich das mit einem kleinen Essen. Kommst du auch?

Bis bald

Sofia

Aufgaben 3 bis 5

NR.	AUSSAGE	RICHTIG	FALSCH
3	Sofia beginnt die neue Arbeit am Montag.	☐	☐
4	Sofia arbeitet nachts.	☐	☐
5	Sofia feiert die neue Arbeit am Wochenende.	☐	☐

Lesen · Teil 2 · 🕒 8 Minuten

Lesen Sie die Situationen 6 bis 10 und die Anzeigen a und b.

Wo finden Sie die Information? Kreuzen Sie an: a oder b.

6 · Sie suchen ein Buch. Wohin gehen Sie?

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–18 Uhr
Kinderabteilung im 2. Stock

Supermarkt „Frisch“

Lebensmittel, Getränke
Täglich 8–20 Uhr geöffnet

a

b

7 · Sie möchten schwimmen. Wohin gehen Sie?

Fitnessstudio „Power“

Geräte und Kurse
Mo–So 6–22 Uhr

Stadtbad am Park

Schwimmbecken und Sauna
Eintritt: 5 Euro

a

b

8 · Sie brauchen Medikamente. Wohin gehen Sie?

Apotheke am Markt

24 Stunden geöffnet
Rezepte und Beratung

Bäckerei Müller

Frische Brötchen
Ab 6 Uhr morgens

a

b

9 · Sie möchten Geld holen. Wohin gehen Sie?

Post

Briefe und Pakete
Mo–Fr 9–18 Uhr

Sparkasse

Geldautomat im Eingang
24 Stunden

a**b****10 · Sie suchen einen Arzt. Wohin gehen Sie?****Dr. Schmidt – Hausarzt**

Sprechstunde: Mo–Fr 8–12 Uhr
Termin unter: 030-123456

Friseur „Schnipp“

Haarschnitt ab 15 Euro
Mit und ohne Termin

a**b****Lesen · Teil 3 · 🕒 7 Minuten**

Lesen Sie die Schilder 11 bis 15 und die Aufgaben.
Kreuzen Sie an: Richtig oder Falsch.

11**RAUCHEN VERBOTEN!**

Hier darf man nicht rauchen.

Richtig**Falsch****12****Öffnungszeiten**

Mo–Fr: 9–18 Uhr
Sa: 10–14 Uhr
So: geschlossen

Am Sonntag kann man hier einkaufen.

Richtig**Falsch**

13

ACHTUNG!
Baustelle

Bitte anderen Weg benutzen

*Man kann hier durchgehen.***Richtig****Falsch**

14

Parkplatz nur für Kunden

Max. 2 Stunden

*Kunden können hier parken.***Richtig****Falsch**

15

Eingang →*Hier ist der Ausgang.***Richtig****Falsch****■ Ende Modul Lesen.** Übertragen Sie jetzt Ihre Lösungen auf den Antwortbogen. Lösungen in diesem Heft: **Teil B · Lösungen · Lesen**

Hören · ⌚ ca. 20 Minuten

🔊 Öffnen Sie die PassDeutsch-App: Goethe → A1 → Modelltest 1 → Hören.

Starten Sie die Audio-Datei und stoppen Sie sie **nicht**. Die Aufnahme führt Sie durch alle drei Teile — genau wie in der Prüfung.

*Start the audio and do **not** pause it. The recording walks you through all three parts, exactly as in the real exam.*

Hören · Teil 1

Sie hören sechs kurze Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es eine Aufgabe.

Kreuzen Sie an: a, b oder c. Sie hören jeden Text **ZWEIMAL**.

1 · Was kauft die Frau?



49,99 €

a



b



c

☐ a ☐ b ☐ c

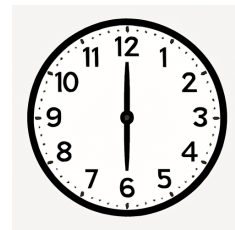
2 · Wann kommt Peter nach Hause?



a



b



c

☐ a ☐ b ☐ c

3 · Wie möchte die Frau ihren Kaffee?



a



b



c

☐ a ☐ b ☐ c

4 · Wo ist die Post?



a



b



c

☐ a ☐ b ☐ c

5 · Wann ist die Besprechung?



a



b



c

☐ a ☐ b ☐ c

6 · Was kauft die Frau?



a



b



c

☐ a ☐ b ☐ c

Hören · Teil 2

Sie hören vier Ansagen. Zu jeder Ansage gibt es eine Aufgabe.

Kreuzen Sie an: Richtig oder Falsch. Sie hören jeden Text nur EINMAL.

⚠ Nur einmal! Lesen Sie die Aussage, **bevor** die Ansage beginnt.

NR.	AUSSAGE	RICHTIG	FALSCH
7	Der Zug nach Hamburg fährt von Gleis 14.	☐	☐
8	Die Äpfel kosten zwei Euro neunundneunzig pro Kilo.	☐	☐
9	Die Arztpraxis ist über die Feiertage geschlossen.	☐	☐
10	Das Kaufhaus öffnet morgen um zehn Uhr.	☐	☐

Hören · Teil 3

Sie hören fünf kurze Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es eine Aufgabe.

Kreuzen Sie an: a, b oder c. Sie hören jeden Text ZWEIMAL.

11 · Woher kommt Yusuf?

☐ a Aus Istanbul ☐ b Aus Berlin ☐ c Aus Ankara

12 · Was hat der Mann?

- ☐ a Kopfschmerzen und Husten
☐ b Kopfschmerzen und Fieber
☐ c Fieber und Husten

13 · Wann hat der Mann einen Termin beim Friseur?

☐ a Samstag um elf ☐ b Freitag um elf ☐ c Samstag um zwölf

14 · Hat die Wohnung einen Balkon?

- ☐ a Ja, einen großen Balkon
☐ b Ja, einen kleinen Balkon
☐ c Nein, keinen Balkon

15 · Was bestellt die Frau zu trinken?

- ☐ a Wasser ohne Kohlensäure
 - ☐ b Wasser mit Kohlensäure
 - ☐ c Einen Kaffee
-

■ **Ende Modul Hören.** Übertragen Sie jetzt Ihre Lösungen auf den Antwortbogen.

🔑 Lösungen und Hörtexte in diesem Heft: **Teil B · Lösungen · Hören**

Schreiben · 🕒 20 Minuten

Schreiben · Teil 1 · 🕒 6 Minuten ✍️

Ihre Freundin Maria möchte einen Deutschkurs besuchen.
Lesen Sie den Text. Im Formular fehlen fünf Informationen.
Ergänzen Sie die fehlenden Informationen (1 bis 5).

Maria Schneider ist 32 Jahre alt und kommt aus Österreich. Sie wohnt seit zwei Jahren in der Goethestraße 15 in 60313 Frankfurt. Ihre Telefonnummer ist 069 1234567.
Maria arbeitet in einer internationalen Firma und möchte einen Deutschkurs auf dem Niveau A2 machen. Der Kurs soll am Abend sein, weil sie tagsüber arbeitet.

📄 Anmeldung · Volkshochschule Frankfurt

FELD

Vorname	Maria
Nachname	(1) _____
Straße, Hausnummer	Goethestraße 15
PLZ, Ort	60313 Frankfurt
Telefon	069 1234567
Alter	(2) _____
Nationalität	(3) _____
Kurs: A1 / A2 / B1	(4) _____
Kurszeit: Vormittag / Abend	(5) _____
Unterschrift	M. Schneider

Schreiben · Teil 2 · 🕒 10 Minuten ✍️

Ihr Freund Peter hat bald Geburtstag. Sie möchten ihn zu einer Party einladen.
Schreiben Sie eine E-Mail an Peter.

Schreiben Sie zu allen drei Punkten:

- Wann ist die Party?
- Wo ist die Party?
- Was soll Peter mitbringen?

Schreiben Sie ca. 30 Wörter. Vergessen Sie die Anrede und den Gruß nicht.

★ Peter ist Ihr Freund → **du**, *Lieber Peter, Liebe Grüße*.

Wörter: _____

■ Ende der schriftlichen Prüfung.

🔑 Musterlösungen in diesem Heft: **Teil B · Lösungen · Schreiben**

Sprechen · ca. 15 Minuten

Die mündliche Prüfung machen Sie in einer Gruppe. Wenn Sie allein üben: sprechen Sie laut und nehmen Sie sich mit dem Handy auf.

*Practising alone? Speak out loud and record yourself — then listen back and check:
was I loud enough, slow enough, and did I use full sentences?*

Sprechen · Teil 1 · Sich vorstellen · ca. 3 Minuten

Stellen Sie sich bitte vor. Sagen Sie etwas über sich.

Name?

Alter?

Land?

Wohnort?

Sprachen?

Beruf?

Hobby?

Danach:

-  Buchstabieren Sie bitte Ihren Nachnamen.
 -  Sagen Sie bitte Ihre Telefonnummer.
-

Sprechen · Teil 2 · Um Informationen bitten · ca. 4 Minuten

Sie bekommen Karten zu einem Thema. Stellen Sie mit Ihrem Wort eine Frage.
Antworten Sie auf die Frage Ihres Partners.

Thema A: Essen und Trinken Frühstück Lieblingsessen Kaffee Restaurant Obst Brot**Ihre Aufgabe:**

- Fragen Sie mit der Karte **Lieblingsessen**.
- Ihr Partner fragt Sie: „*Trinken Sie gern Kaffee?*“ — Antworten Sie.

Thema B: Einkaufen Supermarkt Kleidung Preis Kasse Markt Geschäft**Ihre Aufgabe:**

- Fragen Sie mit der Karte **Markt**.
- Ihr Partner fragt Sie: „*Ist das Essen im Supermarkt teuer?*“ — Antworten Sie.

★ Denken Sie an ganze Fragen: nicht „*Markt?*“, sondern „*Gehen Sie gern auf den Markt?*“

Sprechen · Teil 3 · Bitten formulieren · ca. 4 Minuten

Sie bekommen Bildkarten. Bei zwei Karten formulieren Sie selbst eine Bitte. Bei zwei Karten antwortet Ihr Partner Ihnen mit einer Bitte, und Sie reagieren — Sie sagen ja oder höflich nein.

Sie bitten**Apfel****Stift**

- Karte **Apfel** — Situation: *Sie sind auf dem Markt*. Formulieren Sie eine Bitte.
- Karte **Stift** — Situation: *Sie sind im Deutschkurs*. Formulieren Sie eine Bitte.

Sie antworten

- Karte **Glas Wasser** — Ihr Partner fragt: „Kann ich bitte ein Glas Wasser bekommen?“ Antworten Sie.
- Karte **Uhr** — Ihr Partner fragt: „Entschuldigung, wie spät ist es?“ Antworten Sie.

So funktioniert eine Bitte — Beispiel:

- ... **Partner:** Kann ich bitte ein Glas Wasser bekommen?
 ... **Sie:** Ja, gern. Einen Moment bitte.

★ Jede Bitte braucht das Wort **bitte**. Musterlösungen in diesem Heft:
Teil B · Lösungen · Sprechen

Nach dem Test · After the test

1. Kontrollieren Sie mit **Teil B · Lösungen**.
2. Tragen Sie Ihre Punkte ein:

MODUL	ROHPUNKTE	VON	PUNKTE (×)	VON
Lesen	___	15	___	25
Hören	___	15	___	25
Schreiben	___	15	___	25
Sprechen	___	15	___	25
Gesamt			___	100

Sie bestehen mit 60 Punkten.

3. Schauen Sie sich **jede falsche Antwort** an und fragen Sie: *Warum?*
 War es ein Wort? Eine Zahl? Habe ich zu schnell gelesen?

Modelltest 1 — Lösungen

Answer keys, transcripts and model answers

△ **Erst lösen, dann lesen.** Dieses Kapitel hilft Ihnen nur, wenn Sie die Aufgaben vorher wirklich gemacht haben.

Do the task first. This chapter only helps if you have genuinely attempted the questions.

Bei jeder Aufgabe steht nicht nur die Lösung, sondern auch **warum** — und **welche Stelle im Text** die Antwort beweist.

Every item gives you the answer, the reason, and the exact place in the text that proves it.

Lesen

Schnellübersicht · Quick key

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
F	R	R	F	R	a	b	a	b	a	R	F	F	R	F

R = Richtig · F = Falsch

Teil 1 — mit Erklärung

1 · Anna ist jetzt in München. → FALSCH

Im Text: „Ich bin jetzt in **Berlin**." Anderer Ort = falsch.

△ Klassische Falle: Der Ort steht schon im ersten Satz.

2 · Anna wohnt bei ihrer Tante. → RICHTIG

Im Text: „Ich wohne bei meiner **Tante**." Direkt und wörtlich.

3 · Sofia beginnt die neue Arbeit am Montag. → RICHTIG

Im Text: „Ich beginne **am Montag** in einem Büro."

4 · Sofia arbeitet nachts. → FALSCH

Im Text: „Ich arbeite **von 8 bis 16 Uhr**." Das ist Tag, nicht Nacht.

★ Hier steht das Wort *nachts* **nicht** im Text — Sie müssen die Uhrzeit selbst deuten. Das ist auf A1 normal.

5 · Sofia feiert die neue Arbeit am Wochenende. → RICHTIG

Im Text: „**Am Wochenende** feiere ich das mit einem kleinen Essen."

Teil 2 — mit Erklärung

NR.	LÖSUNG	WARUM
6	a	Ein Buch → Stadtbibliothek . Der Supermarkt hat Lebensmittel.
7	b	Schwimmen → Stadtbad (<i>Schwimmbecken</i>). Das Fitnessstudio hat nur Geräte und Kurse.
8	a	Medikamente → Apotheke (<i>Rezepte</i>). Die Bäckerei hat Brötchen.
9	b	Geld holen → Sparkasse (<i>Geldautomat</i>). Die Post hat Briefe und Pakete.
10	a	Arzt → Dr. Schmidt, Hausarzt . Der Friseur schneidet Haare.

★ In Teil 2 gibt ein einziges Wort die Antwort: *Bibliothek, Schwimmbecken, Rezepte, Geldautomat, Hausarzt*. Suchen Sie dieses eine Wort.

Teil 3 — mit Erklärung

11 · „Rauchen verboten!" — Hier darf man nicht rauchen. → RICHTIG

verboten = nicht erlaubt. Die Aussage sagt dasselbe mit anderen Worten.

12 · Öffnungszeiten — Am Sonntag kann man hier einkaufen. → FALSCH

Auf dem Schild: So: *geschlossen*.

13 · „Baustelle — Bitte anderen Weg benutzen" — Man kann hier durchgehen. → FALSCH

anderen Weg benutzen = hier **nicht** durchgehen.

14 · „Parkplatz nur für Kunden" — Kunden können hier parken. → RICHTIG

nur für Kunden → Kunden ja, andere nein. Die Aussage fragt nach **Kunden**.

△ Lesen Sie genau, **wer** in der Aussage steht. Bei „*Alle können hier parken*" wäre die Antwort **falsch**.

15 · „Eingang →" — Hier ist der Ausgang. → FALSCH

Eingang = hinein. **Ausgang** = hinaus. Zwei ähnliche Wörter, zwei Bedeutungen.

Hören

 **Diese Hörtexte stehen zur Kontrolle nach dem Hören.** Beim Üben hören Sie die Audio-Datei in der PassDeutsch-App — lesen Sie die Texte hier erst danach.

Schnellübersicht · Quick key

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
b	c	a	c	c	a	R	F	R	F	a	b	a	c	a

Hörtext und Erklärung · Teil 1

 Sie hören jeden Text zweimal.

Nummer 1 — Im Geschäft

- ▶ Guten Tag, was kostet der Pullover?
- ▶ Der kostet neunundvierzig Euro neunundneunzig.
- ▶ Und das T-Shirt?
- ▶ Das T-Shirt kostet zwölf Euro fünfzig.
- ▶ Okay, ich nehme das T-Shirt.

Was kauft die Frau? → b (Ein T-Shirt für 12,50 €)

Der Pullover kommt zuerst und ist teurer — aber das Signalwort ist **ich nehme**.

△ Sie hören beide Preise. Nur einer gehört zur Frage.

Nummer 2 — Am Telefon

- ▶ Hallo Peter, wann kommst du heute nach Hause?
- ▶ Ich bin um sechs Uhr da.
- ▶ Okay, dann kochen wir zusammen.
- ▶ Ja, gute Idee.

Wann kommt Peter nach Hause? → c (Um sechs Uhr)

Nummer 3 — Im Café

- ▶ Was möchten Sie trinken?
- ▶ Einen Kaffee bitte.
- ▶ Mit Milch und Zucker?
- ▶ Nur mit Milch, ohne Zucker bitte.

Wie möchte die Frau ihren Kaffee? → a (Mit Milch, ohne Zucker)

△ Die Frage des Kellners (*Mit Milch und Zucker?*) ist **nicht** die Antwort. Die Antwort ist der **letzte** Satz. Achten Sie auf **nur** und **ohne**.

Nummer 4 — Auf der Straße

- ▶ *Entschuldigung, wo ist die Post?*
- ▶ *Gehen Sie geradeaus und dann links. Die Post ist neben der Apotheke.*
- ▶ *Vielen Dank!*
- ▶ *Bitte schön.*

Wo ist die Post? → c (Neben der Apotheke)**Nummer 5 — Im Büro**

- ▶ *Frau Müller, wann ist die Besprechung?*
- ▶ *Am Montag um zehn Uhr.*
- ▶ *Können wir das auf Dienstag verschieben?*
- ▶ *Ja, Dienstag um zehn geht auch.*

Wann ist die Besprechung? → c (Am Dienstag um zehn Uhr)

△ **Die Terminänderung.** Zuerst Montag, dann Dienstag. Es gilt die **letzte** Information. Signalwort: *verschieben*.

Nummer 6 — Am Bahnhof

- ▶ *Eine Fahrkarte nach München bitte.*
- ▶ *Einfach oder hin und zurück?*
- ▶ *Hin und zurück bitte.*
- ▶ *Das macht fünfundsechzig Euro.*

Was kauft die Frau? → a (Eine Fahrkarte hin und zurück)

einfach = nur eine Richtung · *hin und zurück* = beide Richtungen.

Hörtext und Erklärung · Teil 2

 *Sie hören jeden Text nur einmal.*

Nummer 7 — Am Bahnhof

- ▶  **Achtung bitte!** Der ICE 371 nach Hamburg fährt heute von **Gleis vierzehn**.
Ich wiederhole: Gleis vierzehn. Abfahrt um 15:12 Uhr. Wir bitten um Entschuldigung.

Der Zug nach Hamburg fährt von Gleis 14. → RICHTIG

★ *Ich wiederhole* ist ein Geschenk: Die wichtige Zahl kommt zweimal.

Nummer 8 — Im Supermarkt

 *Liebe Kunden, heute haben wir ein Sonderangebot. Frische Äpfel aus der Region, ein Kilo nur **ein Euro neunundneunzig**. Sie finden die Äpfel in der Obstabteilung. Das Angebot gilt nur heute.*

Die Äpfel kosten 2,99 € pro Kilo. → FALSCH

Sie kosten **1,99 €**. $\triangle$ *ein Euro* und *zwei Euro* klingen im Satz sehr ähnlich — hier entscheidet ein einziges Wort.

Nummer 9 — Anrufbeantworter

 *Hallo, hier ist die Praxis Doktor Schmidt. Die Praxis ist vom 25. Dezember bis zum 2. Januar **geschlossen**. In dringenden Fällen rufen Sie bitte den ärztlichen Bereitschaftsdienst an. Die Nummer ist 116 117. Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage.*

Die Arztpraxis ist über die Feiertage geschlossen. → RICHTIG

25. Dezember bis 2. Januar = die Feiertage. Das Wort *Feiertage* kommt am Ende auch direkt vor.

Nummer 10 — Im Kaufhaus

 *Liebe Kundinnen und Kunden, unser Geschäft schließt in fünfzehn Minuten. Bitte gehen Sie jetzt zur Kasse. Wir sind morgen wieder **ab neun Uhr** für Sie da. Vielen Dank für Ihren Besuch.*

Das Kaufhaus öffnet morgen um zehn Uhr. → FALSCH

Es öffnet **ab neun Uhr**.

$\triangle$ Sie hören in diesem Text drei Zahlen: *fünfzehn Minuten*, *neun Uhr*. Nur eine gehört zur Aussage. Lesen Sie die Aussage **vorher** — dann warten Sie gezielt auf die Öffnungszeit.

Hörtext und Erklärung · Teil 3

 *Sie hören jeden Text zweimal.*

Nummer 11 — Im Deutschkurs

- *Hallo, ich bin neu hier. Mein Name ist Yusuf.*
- *Willkommen, Yusuf! Ich bin die Lehrerin, Frau Weber. Woher kommen Sie?*
- *Ich komme aus der Türkei, aus **Istanbul**.*
- *Schön! Wir fangen jeden Tag um neun Uhr an.*

Woher kommt Yusuf? → a (Aus Istanbul)

Die Frage will die **Stadt**. *Türkei* ist das Land, *Ankara* kommt gar nicht vor.

Nummer 12 — Beim Arzt

- *Was fehlt Ihnen?*
- *Ich habe seit drei Tagen **Kopfschmerzen und Fieber**.*
- *Haben Sie auch Husten?*
- *Nein, nur Kopfschmerzen und Fieber.*
- *Okay, ich schreibe Ihnen ein Rezept.*

Was hat der Mann? → b (Kopfschmerzen und Fieber)

△ *Husten* kommt vor — aber mit **nein**. Ein verneintes Wort ist keine Antwort.

Nummer 13 — Am Telefon

- ☎ *Hallo, ich möchte einen Termin beim Friseur.*
- *Ja, wann möchten Sie kommen?*
- ☎ *Geht es am Freitag?*
- *Am Freitag ist leider alles voll. **Samstag um elf** hätte ich noch einen Termin frei.*
- ☎ *Okay, Samstag um elf ist gut.*

Wann hat der Mann einen Termin? → a (Samstag um elf)

△ Wieder die Terminänderung: Freitag geht **nicht**. Es gilt die **letzte** Zeit.

Nummer 14 — In der Wohnung

- *Die Wohnung hat zwei Zimmer, eine Küche und ein Bad. Die Miete ist 550 Euro warm.*
- *Gibt es einen Balkon?*
- *Nein, **leider keinen Balkon**, aber die Wohnung ist sehr hell.*
- *Kann ich nächste Woche einziehen?*
- *Ja, ab dem ersten des Monats.*

Hat die Wohnung einen Balkon? → c (Nein, keinen Balkon)

★ Achten Sie auf **kein** / **keinen**. Das ist das wichtigste kleine Wort im Hörverstehen.

Nummer 15 — Im Restaurant

- *Haben Sie schon gewählt?*
- *Ja, ich nehme die Tomatensuppe und einen Salat.*
- *Und was möchten Sie trinken?*
- *Ein Wasser bitte.*
- *Mit oder ohne Kohlensäure?*
- ***Ohne** bitte.*

Was bestellt die Frau zu trinken? → a (Wasser ohne Kohlensäure)

△ Die Frage fragt nach dem **Getränk**, nicht nach dem Essen. Suppe und Salat sind Ablenkung. Und die Antwort ist ein einziges Wort: **ohne**.

Schreiben

Teil 1 — Formular · 5 Punkte

NR.	FELD	LÖSUNG	WO IM TEXT?
1	Nachname	Schneider	Maria Schneider ist 32 Jahre alt
2	Alter	32	ist 32 Jahre alt
3	Nationalität	Österreich (oder: österreichisch)	kommt aus Österreich
4	Kurs	A2	möchte einen Deutschkurs auf dem Niveau A2
5	Kurszeit	Abend	Der Kurs soll am Abend sein

★ Beide Formen sind bei „Nationalität“ richtig: das **Land** (Österreich) oder das **Adjektiv** (österreichisch).

△ Schreiben Sie **32**, nicht „Sie ist 32 Jahre alt.“ Ein Formular will die Information, keinen Satz.

Teil 2 — E-Mail · 10 Punkte

Musterlösung A (informell — richtig hier)

Lieber Peter,

herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag! Ich mache eine Party für dich.

Die Party ist **am Samstag um 19 Uhr**. Wir feiern **bei mir zu Hause**.

Bitte bring **etwas zu trinken** mit.

Liebe Grüße

Maria

(34 Wörter)

LEITPUNKT	WO IN DER E-MAIL?
Wann?	<i>am Samstag um 19 Uhr</i>
Wo?	<i>bei mir zu Hause</i>
Was mitbringen?	<i>etwas zu trinken</i>

Musterlösung B (noch einfacher — reicht auch für volle Punkte)

Hallo Peter,
 du hast bald Geburtstag. Ich mache eine Party.
 Die Party ist **am Freitag um 18 Uhr**.
 Sie ist **in meiner Wohnung**.
 Bitte bring **einen Kuchen** mit.
 Viele Grüße
 Ana

(31 Wörter)

★ Musterlösung B hat einfachere Sätze und trotzdem alle drei Punkte. **Einfach und vollständig ist besser als kompliziert und halb.**

⚠ So verlieren Sie Punkte

FEHLER	BEISPIEL	WAS PASSIERT
Ein Leitpunkt fehlt	nur <i>wann</i> und <i>wo</i> , nichts zum Mitbringen	starker Abzug
Falsche Anrede	<i>Sehr geehrter Herr Peter</i> an einen Freund	Abzug
Du und Sie gemischt	<i>Lieber Peter, ... können Sie kommen?</i>	Abzug
Kein Gruß am Ende	E-Mail hört einfach auf	Abzug
Zu kurz	12 Wörter	die drei Punkte können nicht drin sein

 Kontrollieren Sie Ihre eigene E-Mail

	✓
Anrede da? (<i>Lieber... / Sehr geehrter...</i>)	☐
Leitpunkt 1 beantwortet?	☐
Leitpunkt 2 beantwortet?	☐
Leitpunkt 3 beantwortet?	☐
Gruß da? (<i>Liebe Grüße / Mit freundlichen Grüßen</i>)	☐
Name darunter?	☐
Ca. 30 Wörter?	☐
Immer du oder immer Sie ?	☐
Verb an Position 2 in den Aussagesätzen?	☐
Nomen groß geschrieben?	☐

Punkte für sich selbst: 8–10 Punkte, wenn 3 Leitpunkte + Anrede + Gruß da sind und man alles versteht. 5–7 Punkte, wenn ein Leitpunkt fehlt. 0–4 Punkte, wenn zwei fehlen.

Sprechen

Teil 1 — Sich vorstellen · 3 Punkte

Musterlösung

Guten Tag. Ich heiße **Kemal Demir**.
Ich bin **34** Jahre alt.
Ich komme aus der **Türkei**.
Ich wohne jetzt in **Berlin**.
Ich spreche **Türkisch, Englisch** und ein bisschen **Deutsch**.
Ich bin **Elektriker** von Beruf.
Mein Hobby ist **Fußball**. Ich spiele jeden Samstag Fußball.
Danke schön.

Buchstabieren:

Prüfer: Buchstabieren Sie bitte Ihren Nachnamen.
Sie: Demir — D, E, M, I, R.

Zahl:

Prüfer: Wie ist Ihre Telefonnummer?
Sie: Null – eins – sieben – sechs – vier – vier – zwei – neun – eins – drei.

★ Sagen Sie zuerst das Wort, dann buchstabieren Sie. Und sagen Sie Zahlen **einzel**n und **lang**sam.

Teil 2 — Um Informationen bitten · 6 Punkte

Thema A: Essen und Trinken

Ihre Karte: Lieblingsessen

... **Sie:** Was ist Ihr Lieblingsessen?
... **Partner:** Mein Lieblingsessen ist Pizza. Ich esse sehr gern Pizza mit Gemüse.

Partnerfrage: „Trinken Sie gern Kaffee?“

... **Sie:** Ja, ich trinke gern Kaffee. Ich trinke morgens zwei Tassen.

oder:

... **Sie:** Nein, ich trinke keinen Kaffee. Ich trinke lieber Tee mit Zucker.

Thema B: Einkaufen

Ihre Karte: Markt

... **Sie:** Gehen Sie gern auf den Markt?

... **Partner:** Ja, ich gehe jeden Samstag auf den Markt. Das Obst ist dort frisch.

Partnerfrage: „Ist das Essen im Supermarkt teuer?“

... **Sie:** Nein, im Supermarkt ist das Essen nicht teuer. Aber Fleisch ist teuer.

★ Weitere Fragen mit den anderen Karten

KARTE	MÖGLICHE FRAGE
Frühstück	Was essen Sie zum Frühstück?
Restaurant	Gehen Sie oft ins Restaurant?
Obst	Welches Obst mögen Sie?
Brot	Essen Sie gern Brot?
Supermarkt	Wann gehen Sie in den Supermarkt?
Kleidung	Wo kaufen Sie Ihre Kleidung?
Preis	Was kostet ein Kilo Äpfel?
Kasse	Bezahlen Sie an der Kasse mit Karte?
Geschäft	Wann macht das Geschäft auf?

Teil 3 — Bitten formulieren · 6 Punkte

Sie bitten

Karte Apfel — Sie sind auf dem Markt.

... **Musterlösung:** Ich möchte ein Kilo Äpfel, bitte.

Karte Stift — Sie sind im Deutschkurs.

... **Musterlösung:** Entschuldigung, können Sie mir einen Stift leihen?

Sie antworten

Karte Glas Wasser — Partner: „Kann ich bitte ein Glas Wasser bekommen?“

 **Musterlösung:** *Ja, hier bitte. Möchten Sie mit oder ohne Gas?*

Karte Uhr — Partner: „Entschuldigung, wie spät ist es?“

 **Musterlösung:** *Es ist zehn Uhr. Der Kurs beginnt gleich.*

★ Jede Bitte braucht das Wort **bitte** — auch wenn Sie nur um Information bitten („Wie spät ist es, bitte?“).

△ **Nein sagen ist erlaubt** — aber immer höflich und mit einem Grund:

„Tut mir leid, das geht nicht. Ich brauche den Stift selbst.“

Modelltest 2 — Aufgaben

Goethe-Zertifikat A1 · Start Deutsch 1

Vor dem Start · Before you begin

Lesen	 25 Minuten · 15 Aufgaben
Hören	 ca. 20 Minuten · 15 Aufgaben ·  Audio in der PassDeutsch-App
Schreiben	 20 Minuten · Teil 1 + Teil 2
Sprechen	 ca. 15 Minuten · 3 Teile

Die drei schriftlichen Module dauern zusammen 65 Minuten. Machen Sie diesen Test ein paar Tage **vor** der echten Prüfung, komplett, in einem Stück, mit einer Uhr auf dem Tisch. Kein Wörterbuch, kein Handy, keine Pause.

*Do this test a few days **before** the real exam — the whole thing, in one sitting, timed. No dictionary, no phone, no break. Answers are in the next chapter — do not look before you finish.*

 **Audio zum Hörteil:** Öffnen Sie die PassDeutsch-App → **Goethe** → **A1** → **Modelltest 2** → **Hören**. Die Aufnahme führt Sie durch alle drei Teile, genau wie in der Prüfung.

KANDIDATENBLÄTTER

Lesen · 🕒 25 Minuten

Dieses Modul hat drei Teile. Sie lesen mehrere Texte und lösen dazu Aufgaben.
Schreiben Sie Ihre Lösungen am Ende auf den Antwortbogen.

Lesen · Teil 1 · 🕒 7 Minuten

Lesen Sie die zwei Texte und die Aufgaben 1 bis 5.
Kreuzen Sie an: Richtig oder Falsch.

Text 1

Hallo Peter,

ich habe eine neue Wohnung! Sie ist nicht groß, aber sehr schön. Ich habe zwei Zimmer, eine Küche und ein Bad. Die Wohnung ist in der Bahnhofstraße, direkt im Zentrum.

Nächsten Samstag mache ich eine Party. Die Party beginnt um 19 Uhr. Kannst du kommen? Bitte bring etwas zu trinken mit.

Meine neue Adresse: Bahnhofstraße 15, 3. Stock.

Bis Samstag!

Tom

Aufgaben 1 und 2

NR.	AUSSAGE	RICHTIG	FALSCH
1	Toms Wohnung ist sehr groß.	☐	☐
2	Die Wohnung ist im Zentrum.	☐	☐

Text 2

Liebe Sara,

ich fahre nächste Woche für drei Tage nach Hamburg. Kannst du meine Katze füttern?

Du musst nur einmal am Tag kommen. Der Schlüssel ist bei meiner Nachbarin, Frau Berger.

Vielen Dank!

Nina

Aufgaben 3 bis 5

NR.	AUSSAGE	RICHTIG	FALSCH
3	Nina fährt für eine Woche weg.	☐	☐
4	Sara soll die Katze füttern.	☐	☐
5	Der Schlüssel ist bei Nina zu Hause.	☐	☐

Lesen · Teil 2 · ⌚ 8 Minuten

Lesen Sie die Situationen 6 bis 10 und die Anzeigen a und b.

Wo finden Sie die Information? Kreuzen Sie an: a oder b.

6 · Sie möchten einen Kaffee trinken. Wohin gehen Sie?

Café Sonnenschein

Kaffee und Kuchen
Freies WLAN

Autohaus Schmidt

Neu- und Gebrauchtwagen
Finanzierung möglich

a

b

7 · Sie brauchen neue Schuhe. Wohin gehen Sie?

Buchhandlung Lesen

Bücher für alle
Bestellservice

Schuhgeschäft Lauf

Schuhe für Damen und Herren
Sale: 30 % Rabatt

a

b

8 · Sie möchten Sport machen. Wohin gehen Sie?

Sportverein Adler

Fußball, Tennis, Schwimmen
Monatsbeitrag: 25 Euro

Restaurant Italia

Pizza und Pasta
Mittagsmenü 8,50 Euro

a

b

9 · Sie suchen eine Zeitung. Wohin gehen Sie?

Kiosk am Bahnhof

Zeitungen, Zeitschriften
Täglich 6–22 Uhr

Reinigung Express

Hemden, Anzüge, Kleider
Fertig in 24 Stunden

a**b****10 · Sie möchten Deutsch lernen. Wohin gehen Sie?****Reisebüro Fernweh**

Flüge und Hotels
Beratung kostenlos

Volkshochschule

Deutschkurse A1–C1
Anmeldung online

a**b****Lesen · Teil 3 · 🕒 7 Minuten**

Lesen Sie die Schilder 11 bis 15 und die Aufgaben.
Kreuzen Sie an: Richtig oder Falsch.

11**Kein Zutritt**

Nur für Personal

Alle Personen dürfen hier rein.

Richtig**Falsch****12****Fahrkarten hier kaufen**

Automat akzeptiert nur Karten

Man kann hier mit Bargeld bezahlen.

Richtig**Falsch**

13

Frische Brötchen

ab 6:30 Uhr

*Um 6 Uhr gibt es schon Brötchen.***Richtig****Falsch**

14

Sonderangebot!

2 Flaschen Wasser

nur 1,50 Euro

*Zwei Flaschen Wasser kosten 1,50 Euro.***Richtig****Falsch**

15

Ruhezeit

22–6 Uhr

Bitte leise sein!

*Um 23 Uhr muss man leise sein.***Richtig****Falsch**

■ **Ende Modul Lesen.** Übertragen Sie jetzt Ihre Lösungen auf den Antwortbogen.

🔑 Lösungen in diesem Heft: **Teil D · Lösungen · Lesen**

Hören · ⌚ ca. 20 Minuten

🔊 Öffnen Sie die PassDeutsch-App: Goethe → A1 → Modelltest 2 → Hören.

Starten Sie die Audio-Datei und stoppen Sie sie **nicht**. Die Aufnahme führt Sie durch alle drei Teile — genau wie in der Prüfung.

Start the audio and do **not** pause it. The recording walks you through all three parts, exactly as in the real exam.

Hören · Teil 1

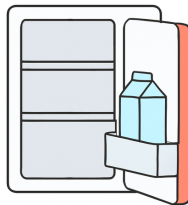
Sie hören sechs kurze Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es eine Aufgabe.

Kreuzen Sie an: a, b oder c. Sie hören jeden Text **ZWEIMAL**.

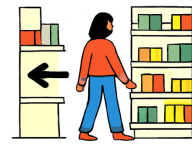
1 · Wo ist die Milch?



a



b



IM ZWEITEN
GANG LINXS

c

☐ a ☐ b ☐ c

2 · Was kauft der Mann?



a



b



c

☐ a ☐ b ☐ c

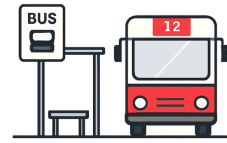
3 · Welchen Bus braucht der Mann?



a



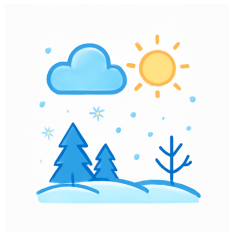
b



c

☐ a ☐ b ☐ c

4 · Wie ist das Wetter?



a



b



c

☐ a ☐ b ☐ c

5 · Wie lange kann man das Buch ausleihen?



a



b



c

☐ a ☐ b ☐ c

6 · Was kostet das Wasser?



a



b



c

☐ a ☐ b ☐ c

Hören · Teil 2

Sie hören vier Ansagen. Zu jeder Ansage gibt es eine Aufgabe.

Kreuzen Sie an: Richtig oder Falsch. Sie hören jeden Text nur EINMAL.

⚠ Nur einmal! Lesen Sie die Aussage, **bevor** die Ansage beginnt.

NR.	AUSSAGE	RICHTIG	FALSCH
7	Der Zug nach Frankfurt kommt pünktlich.	☐	☐
8	Die Bäckerei schließt um zwanzig Uhr.	☐	☐
9	Der Zahnarzttermin ist morgen um neun Uhr.	☐	☐
10	Die U-Bahn-Linie 3 fährt nicht die ganze Strecke.	☐	☐

Hören · Teil 3

Sie hören fünf kurze Gespräche. Zu jedem Gespräch gibt es eine Aufgabe.

Kreuzen Sie an: a, b oder c. Sie hören jeden Text ZWEIMAL.

11 · Was soll Thomas mitbringen?

☐ a Brot ☐ b Wein ☐ c Kuchen

12 · Was kostet die Wohnung?

- ☐ a Siebenhundert Euro
- ☐ b Sechshundert Euro
- ☐ c Fünfhundert Euro

13 · Wer holt sie am Flughafen ab?

☐ a Der Vater ☐ b Die Mutter ☐ c Ein Freund

14 · Wann ist der Deutschkurs?

- ☐ a Montags und dienstags
- ☐ b Dienstags und donnerstags
- ☐ c Montags und mittwochs

15 · Was hat die Frau im Bus vergessen?

- ☐ a Eine blaue Tasche
 - ☐ b Einen Regenschirm
 - ☐ c Ein Handy
-

■ **Ende Modul Hören.** Übertragen Sie jetzt Ihre Lösungen auf den Antwortbogen.

🔑 Lösungen und Hörtexte in diesem Heft: **Teil D · Lösungen · Hören**

Schreiben · 🕒 20 Minuten

Schreiben · Teil 1 · 🕒 6 Minuten ✍️

Ihr Nachbar Thomas Weber möchte sich in der Stadtbibliothek anmelden.

Lesen Sie den Text. Im Formular fehlen fünf Informationen.

Ergänzen Sie die fehlenden Informationen (1 bis 5).

Thomas Weber ist am 22. Mai 1985 in Leipzig geboren. Er ist Deutscher und arbeitet als Lehrer an einem Gymnasium. Herr Weber ist vor einem Monat nach München gezogen.
Seine neue Adresse ist Berliner Straße 12, 80331 München. Er hat keine E-Mail-Adresse, aber seine Handynummer ist 0176 9988776.

📄 Anmeldung · Stadtbibliothek München

FELD

Familienname	Weber
Vorname	Thomas
Straße, Hausnummer	Berliner Straße 12
PLZ, Ort	80331 München
Geburtsdatum	(1) _____
Geburtsort	(2) _____
Nationalität	(3) _____
Beruf	(4) _____
Handynummer	(5) _____
Unterschrift	T. Weber

★ Geburtsdatum schreiben Sie als Zahl: 22.05.1985.

Schreiben · Teil 2 · 🕒 10 Minuten ✍️

Sie waren letzte Woche krank und konnten nicht zum Deutschkurs kommen.

Schreiben Sie eine E-Mail an Ihren Lehrer, Herrn Weber.

Schreiben Sie zu allen drei Punkten:

- **Warum** waren Sie nicht da?
- **Wie lange** waren Sie krank?
- Fragen Sie nach den **Hausaufgaben**.

Schreiben Sie ca. 30 Wörter. Vergessen Sie die Anrede und den Gruß nicht.

⚠ **Achtung** — hier ist es formell! Herr Weber ist Ihr Lehrer, nicht Ihr Freund:

Sehr geehrter Herr Weber, ... Sie ... Mit freundlichen Grüßen.

Careful — this one is formal. Do not use "du" with your teacher.

Wörter: _____

■ **Ende der schriftlichen Prüfung.**

🔑 Musterlösungen in diesem Heft: **Teil D · Lösungen · Schreiben**

Sprechen · ca. 15 Minuten

Die mündliche Prüfung machen Sie in einer Gruppe. Wenn Sie allein üben: sprechen Sie laut und nehmen Sie sich mit dem Handy auf.

*Practising alone? Speak out loud and record yourself — then listen back and check:
was I loud enough, slow enough, and did I use full sentences?*

Sprechen · Teil 1 · Sich vorstellen · ca. 3 Minuten

Stellen Sie sich bitte vor. Sagen Sie etwas über sich.

Name?

Alter?

Land?

Wohnort?

Sprachen?

Beruf?

Hobby?

Danach:

-  Buchstabieren Sie bitte den Namen Ihrer Straße.
-  Sagen Sie bitte Ihre Postleitzahl.

★ Diesmal ist es die **Straße** und die **Postleitzahl** — nicht der Nachname und die Telefonnummer. In der Prüfung kann beides kommen. Üben Sie beides.

Sprechen · Teil 2 · Um Informationen bitten · ca. 4 Minuten

Sie bekommen Karten zu einem Thema. Stellen Sie mit Ihrem Wort eine Frage.
Antworten Sie auf die Frage Ihres Partners.

Thema A: Familie

 **Kinder**

 **Großeltern**

 **Bruder**

 **Schwester**

 **Eltern**

 **Besuch**

Ihre Aufgabe:

- Fragen Sie mit der Karte **Kinder**.
- Ihr Partner fragt Sie: „Wo wohnen Ihre Großeltern?“ — Antworten Sie.

Thema B: Wohnung

 **Küche**

 **Garten**

 **Zimmer**

 **Miete**

 **Balkon**

 **Nachbarn**

Ihre Aufgabe:

- Fragen Sie mit der Karte **Küche**.
- Ihr Partner fragt Sie: „Haben Sie einen Garten?“ — Antworten Sie.

★ Antworten Sie nie nur mit *ja* oder *nein*. Immer: **ganzer Satz + ein Detail**.

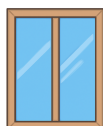
Sprechen · Teil 3 · Bitten formulieren · ca. 4 Minuten

Sie bekommen Bildkarten. Bei zwei Karten formulieren Sie selbst eine Bitte. Bei zwei Karten antwortet Ihr Partner Ihnen mit einer Bitte, und Sie reagieren — Sie sagen ja oder höflich nein.

Sie bitten



Buch



Fenster

- Karte **Buch** — Situation: *Sie sind in der Bibliothek*. Formulieren Sie eine Bitte.
- Karte **Fenster** — Situation: *Es ist sehr warm im Raum*. Formulieren Sie eine Bitte.

Sie antworten**Stuhl****Kaffee**

- Karte **Stuhl** — Ihr Partner fragt: „*Entschuldigung, ist der Stuhl noch frei?*“ Antworten Sie.
- Karte **Kaffee** — Ihr Partner fragt: „*Kann ich noch einen Kaffee bekommen?*“ Antworten Sie.

So funktioniert eine Bitte — Beispiel:

... **Partner:** *Kann ich noch einen Kaffee bekommen?*

... **Sie:** *Ja, natürlich. Mit Milch und Zucker?*

★ Ohne **bitte** ist es keine Bitte. Musterlösungen in diesem Heft:

Teil D · Lösungen · Sprechen

Nach dem Test · After the test

1. Kontrollieren Sie mit **Teil D · Lösungen**.
2. Tragen Sie Ihre Punkte ein:

MODUL	ROHPUNKTE	VON	PUNKTE (x)	VON
Lesen	___	15	___	25
Hören	___	15	___	25
Schreiben	___	15	___	25
Sprechen	___	15	___	25
Gesamt			___	100

Sie bestehen mit 60 Punkten.

Vergleichen Sie mit Modelltest 1 · Compare with test 1

MODUL	TEST 1	TEST 2	BESSER?
Lesen	___	___	
Hören	___	___	
Schreiben	___	___	
Sprechen	___	___	

Wo sind Sie schwächer geworden? Dort üben Sie in den letzten Tagen noch einmal.

Where did you go backwards? Spend your last days there.

Modelltest 2 — Lösungen

Answer keys, transcripts and model answers

△ **Erst lösen, dann lesen.** Dieses Kapitel hilft Ihnen nur, wenn Sie die Aufgaben vorher wirklich gemacht haben.

***Do the task first.** This chapter only helps if you have genuinely attempted the questions.*

Bei jeder Aufgabe steht nicht nur die Lösung, sondern auch **warum** — und **welche Stelle im Text** die Antwort beweist.

Every item gives you the answer, the reason, and the exact place in the text that proves it.

Lesen

Schnellübersicht · Quick key

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
F	R	F	R	F	a	b	a	a	b	F	F	F	R	R

$R = \text{Richtig} \cdot F = \text{Falsch}$

Teil 1 — mit Erklärung

1 · Toms Wohnung ist sehr groß. → FALSCH

Im Text: „Sie ist **nicht groß**, aber sehr schön.“

△ Das Wörtchen **nicht** dreht alles um.

2 · Die Wohnung ist im Zentrum. → RICHTIG

Im Text: „in der Bahnhofstraße, **direkt im Zentrum**.“

3 · Nina fährt für eine Woche weg. → FALSCH

Im Text: „für **drei Tage** nach Hamburg.“

4 · Sara soll die Katze füttern. → RICHTIG

Im Text: „Kannst du meine **Katze füttern**?“ — der Brief geht an Sara.

5 · Der Schlüssel ist bei Nina zu Hause. → FALSCH

Im Text: „Der Schlüssel ist bei meiner **Nachbarin**, Frau Berger.“

Teil 2 — mit Erklärung

NR.	LÖSUNG	WARUM
6	a	Kaffee → Café Sonnenschein . Das Autohaus verkauft Autos.
7	b	Schuhe → Schuhgeschäft Lauf . Die Buchhandlung hat Bücher.
8	a	Sport → Sportverein Adler (Fußball, Tennis, Schwimmen).
9	a	Zeitung → Kiosk am Bahnhof (Zeitungen, Zeitschriften).
10	b	Deutsch lernen → Volkshochschule (Deutschkurse A1–C1).

Teil 3 — mit Erklärung

11 · „Kein Zutritt — Nur für Personal“ — Alle Personen dürfen hier rein. → FALSCH

Zwei Signale: **kein** und **nur für Personal**. Also nicht alle.

12 · „Automat akzeptiert nur Karten“ — Man kann mit Bargeld bezahlen. → FALSCH

nur Karten = kein Bargeld. *Bargeld* = Geldscheine und Münzen.

13 · „Frische Brötchen ab 6:30 Uhr" — Um 6 Uhr gibt es schon Brötchen. → FALSCH

ab 6:30 heißt: **vorher nicht**. Um 6:00 gibt es noch keine.

★ **ab** ist eines der wichtigsten Wörter in Teil 3.

14 · „2 Flaschen Wasser nur 1,50 Euro" — Zwei Flaschen kosten 1,50 €. → RICHTIG

Genau das steht auf dem Schild.

15 · „Ruhezeit 22–6 Uhr" — Um 23 Uhr muss man leise sein. → RICHTIG

23 Uhr liegt zwischen 22 und 6 Uhr. Sie müssen hier selbst rechnen.

Hören

 Diese Hörtexte stehen zur Kontrolle nach dem Hören. Beim Üben hören Sie die Audio-Datei in der PassDeutsch-App — lesen Sie die Texte hier erst danach.

Schnellübersicht · Quick key

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
c	a	c	a	b	a	F	R	F	R	b	a	a	c	a

Hörtext und Erklärung · Teil 1

 Sie hören jeden Text zweimal.

Nummer 1 — Im Supermarkt

- ▶ Entschuldigung, wo finde ich die Milch?
- ▶ Die Milch ist im **zweiten Gang, links**.
- ▶ Und haben Sie auch frischen Käse?
- ▶ Ja, der Käse ist direkt neben der Milch.

Wo ist die Milch? → c (Im zweiten Gang links)

Nummer 2 — Beim Bäcker

- ▶ Guten Morgen! Was darf es sein?
- ▶ **Drei Brötchen und ein Schwarzbrot** bitte.
- ▶ Sonst noch etwas?
- ▶ Nein danke, das ist alles.

Was kauft der Mann? → a

⚠ drei ↔ zwei und **Schwarzbrot** ↔ **Weißbrot**: beide Details müssen stimmen.

Nummer 3 — An der Bushaltestelle

- ▶ Entschuldigung, fährt dieser Bus zum Hauptbahnhof?
- ▶ Nein, Sie brauchen die **Linie zwölf**. Dieser Bus fährt zum Marktplatz.
- ▶ Und wann kommt die Linie zwölf?
- ▶ In zehn Minuten.

Welchen Bus braucht der Mann? → c (Linie 12 zum Hauptbahnhof)

⚠ Die Antwort beginnt mit **Nein** — der Bus, der da steht, ist falsch.

Und: **zwölf** (12) ≠ **zehn** (10). Die *zehn* ist hier die Wartezeit, nicht die Linie.

Nummer 4 — Im Park

- ▶ Was für ein schöner Tag! Gehen wir spazieren?
- ▶ Ja gerne. Aber es ist **kalt**. Hast du eine Jacke?
- ▶ Ja, ich habe meine Winterjacke dabei.
- ▶ Gut, dann können wir los.

Wie ist das Wetter? → a (Kalt, aber schön)

★ Beide Informationen stehen in verschiedenen Sätzen: *schöner Tag* + *es ist kalt*.

Sie müssen sie zusammensetzen.

Nummer 5 — In der Bibliothek

- ▶ Ich suche ein Buch über deutsche Grammatik.
- ▶ Die Grammatikbücher sind im dritten Stock.
- ▶ Kann ich das Buch auch ausleihen?
- ▶ Ja, für **zwei Wochen**.

Wie lange kann man das Buch ausleihen? → b (Zwei Wochen)

△ *dritter Stock* ist eine Zahl — aber die falsche. Die Frage fragt nach der **Zeit**.

Nummer 6 — Am Kiosk

- ▶ Eine Flasche Wasser bitte.
- ▶ Groß oder klein?
- ▶ Klein bitte. Was kostet das?
- ▶ Ein Euro **fünfzig**.

Was kostet das Wasser? → a (1,50 €)

Hörtext und Erklärung · Teil 2

 Sie hören jeden Text nur einmal.

Nummer 7 — Am Bahnhof

 Achtung auf Gleis drei. Der Regionalzug nach Frankfurt hat heute **zwanzig Minuten Verspätung**. Wir bitten um Entschuldigung.

Der Zug nach Frankfurt kommt pünktlich. → FALSCH

Verspätung = nicht pünktlich. Lernen Sie dieses Wort — es kommt in Durchsagen sehr oft vor.

Nummer 8 — Im Kaufhaus

 *Liebe Kunden, unsere Bäckerei im Erdgeschoss hat heute **bis zwanzig Uhr** geöffnet. Frisches Brot und Kuchen warten auf Sie.*

Die Bäckerei schließt um zwanzig Uhr. → RICHTIG

bis 20 Uhr geöffnet = *schließt um 20 Uhr*. Zwei Wege, dasselbe zu sagen.

Nummer 9 — Anrufbeantworter

 *Hallo Frau Klein, hier ist die Zahnarztpraxis Weber. Ihr Termin morgen um neun Uhr muss leider auf **elf Uhr** verschoben werden. Bitte rufen Sie zurück.*

Der Zahnarzttermin ist morgen um neun Uhr. → FALSCH

⚠ Die klassische Falle: **zuerst die alte Zeit (9 Uhr), dann die neue (11 Uhr)**.

Signalwort: *verschoben*. Der Termin ist jetzt um **elf**.

Nummer 10 — In der U-Bahn

 *Liebe Fahrgäste, die U-Bahn-Linie drei fährt heute **nur bis Hauptbahnhof**. Bitte nutzen Sie den Ersatzbus ab Hauptbahnhof.*

Die U-Bahn-Linie 3 fährt nicht die ganze Strecke. → RICHTIG

nur bis Hauptbahnhof + Ersatzbus → sie fährt nicht bis zum Ende.

Hörtext und Erklärung · Teil 3

 *Sie hören jeden Text zweimal.*

Nummer 11 — Am Telefon

 *Hallo Maria, hier ist Thomas. Ich komme heute Abend zum Essen. Soll ich etwas mitbringen?*
 ▶ *Ja, bring bitte eine **Flasche Wein** mit. Rotwein oder Weißwein ist egal.*
 *Okay, ich bringe Rotwein mit. Bis heute Abend!*

Was soll Thomas mitbringen? → b (Wein)

Nummer 12 — Am Telefon

- ☎ Guten Tag, ich rufe wegen der Wohnung in der Berliner Straße an. Ist die noch frei?
- ▶ Ja, die Wohnung ist noch frei. Sie hat drei Zimmer und kostet **siebenhundert Euro** kalt.
- ☎ Kann ich die Wohnung morgen besichtigen?
- ▶ Ja, morgen um vierzehn Uhr passt gut.

Was kostet die Wohnung? → a (700 Euro)

△ Sie hören drei (Zimmer), *siebenhundert* (Euro), *vierzehn* (Uhr). Nur eine Zahl gehört zur Frage **Was kostet...?**

Nummer 13 — Am Telefon

- ☎ Hallo Mama, ich bin gerade am Flughafen gelandet.
- ▶ Schön! Wie war der Flug?
- ☎ Gut, aber wir hatten eine Stunde Verspätung.
- ▶ Kein Problem. **Papa** holt dich ab. Er ist in dreißig Minuten da.

Wer holt sie am Flughafen ab? → a (Der Vater)

★ Papa = der Vater. Die Optionen benutzen oft ein **anderes Wort** als der Text.

Nummer 14 — In der Sprachschule

- ▶ Guten Tag, ich möchte mich für den Deutschkurs anmelden.
- ▶ Welches Niveau? Wir haben A1 und A2.
- ▶ A2 bitte. Wann beginnt der Kurs?
- ▶ Am dritten März. Der Kurs ist **montags und mittwochs** von 18 bis 20 Uhr.

Wann ist der Deutschkurs? → c (Montags und mittwochs)

△ **montags** ↔ **dienstags** ↔ **mittwochs** klingen ähnlich. Hören Sie auf den Anfang des Wortes: *mon-*, *diens-*, *mitt-*.

Nummer 15 — Am Telefon

- ☎ Hallo, ich habe gestern eine **blaue Tasche** im Bus vergessen.
- ▶ In welchem Bus waren Sie?
- ☎ In der Linie sieben, um fünfzehn Uhr.
- ▶ Ja, wir haben eine blaue Tasche gefunden. Sie können sie morgen abholen.

Was hat die Frau im Bus vergessen? → a (Eine blaue Tasche)

★ Hier steht die Antwort schon im **ersten Satz**. Nicht jede Aufgabe versteckt sie am Ende.

Schreiben

Teil 1 — Formular · 5 Punkte

NR.	FELD	LÖSUNG	WO IM TEXT?
1	Geburtsdatum	22.05.1985	am 22. Mai 1985 ... geboren
2	Geburtsort	Leipzig	in Leipzig geboren
3	Nationalität	Deutschland (oder: deutsch)	Er ist Deutscher
4	Beruf	Lehrer	arbeitet als Lehrer
5	Handynummer	0176 9988776	seine Handynummer ist 0176 9988776

⚠ **München ist nicht der Geburtsort!** Er ist erst vor einem Monat dorthin gezogen.

Geburtsort = wo man **geboren** ist.

★ Beim Datum ist **22.05.1985** und **22. Mai 1985** beides in Ordnung.

Teil 2 — E-Mail · 10 Punkte

Musterlösung (formell — so muss es hier sein)

Sehr geehrter Herr Weber,

ich konnte letzte Woche nicht zum Deutschkurs kommen. Ich **war krank**.

Ich hatte **fünf Tage** Fieber. Können Sie mir bitte sagen, **was die Hausaufgaben sind?**

Mit freundlichen Grüßen

Elena Popova

(35 Wörter)

LEITPUNKT	WO IN DER E-MAIL?
Warum nicht da?	<i>Ich war krank.</i>
Wie lange krank?	<i>fünf Tage Fieber</i>
Frage nach Hausaufgaben	<i>Können Sie mir bitte sagen, was die Hausaufgaben sind?</i>

Noch einfachere Variante (auch volle Punkte möglich)

Sehr geehrter Herr Weber,
 entschuldigen Sie bitte. Ich **war letzte Woche krank**.
 Ich hatte **eine Woche Grippe**.
Was sind die Hausaufgaben?
 Mit freundlichen Grüßen
 Ali Hassan

(28 Wörter)

★ Die Frage nach den Hausaufgaben darf ganz einfach sein: „*Was sind die Hausaufgaben?*“ reicht völlig.

⚠ Der Hauptfehler bei dieser Aufgabe

✗ *Lieber Herr Weber, ... kannst du mir die Hausaufgaben schicken?*

Der Lehrer ist **Sie**, nicht **du**. Richtig:

✓ *Sehr geehrter Herr Weber, ... können Sie mir die Hausaufgaben schicken?*

Merken Sie sich: Lehrer, Chef, Arzt, Amt, Firma → **Sie**.

Freund, Familie, Kollege (wenn man sich duzt) → **du**.

👉 Kontrollieren Sie Ihre eigene E-Mail

	✓
Sehr geehrter Herr Weber, am Anfang	☐
Grund genannt (krank)	☐
Dauer genannt (wie lange)	☐
Nach den Hausaufgaben gefragt (mit Fragezeichen!)	☐
Mit freundlichen Grüßen + Name	☐
Überall Sie , nie du	☐
Ca. 30 Wörter	☐

Sprechen

Teil 1 — Sich vorstellen · 3 Punkte

Musterlösung

Guten Tag. Ich heiße **Fatima Nasser**.
 Ich bin **26** Jahre alt.
 Ich komme aus **Syrien**.
 Ich wohne jetzt in **Hamburg**.
 Ich spreche **Arabisch**, ein bisschen **Englisch** und **Deutsch**.
 Ich bin **Studentin**.
 Mein Hobby ist **Kochen**. Ich koche gern für meine Familie.
 Danke schön.

Straße buchstabieren:

Prüfer: Buchstabieren Sie bitte den Namen Ihrer Straße.
Sie: Ich wohne in der Blumenstraße. B – L – U – M – E – N – S – T – R – A – ß – E.
 „Straße“ mit Eszett.

Postleitzahl:

Prüfer: Wie ist Ihre Postleitzahl?
Sie: Zwei – null – eins – vier – vier.

★ Bei ß sagen Sie **Eszett**, bei ä ö ü sagen Sie **a-Umlaut**, **o-Umlaut**, **u-Umlaut**.

Teil 2 — Um Informationen bitten · 6 Punkte

Thema A: Familie

Ihre Karte: Kinder

... **Sie:** Haben Sie Kinder?
 ... **Partner:** Ja, ich habe zwei Kinder. Mein Sohn ist sechs und meine Tochter ist drei.

Partnerfrage: „Wo wohnen Ihre Großeltern?“

... **Sie:** Meine Großeltern wohnen in Marokko, in einem kleinen Dorf.

Thema B: Wohnung

Ihre Karte: Küche

... **Sie:** *Wie ist Ihre Küche?*

... **Partner:** *Meine Küche ist klein, aber sehr hell. Ich koche dort jeden Tag.*

Partnerfrage: „Haben Sie einen Garten?“

... **Sie:** *Nein, ich habe keinen Garten. Aber ich habe einen Balkon mit Blumen.*

★ Weitere Fragen mit den anderen Karten

KARTE	MÖGLICHE FRAGE
Großeltern	<i>Wie oft sehen Sie Ihre Großeltern?</i>
Bruder	<i>Haben Sie einen Bruder?</i>
Schwester	<i>Wie alt ist Ihre Schwester?</i>
Eltern	<i>Wo wohnen Ihre Eltern?</i>
Besuch	<i>Bekommen Sie oft Besuch?</i>
Garten	<i>Möchten Sie einen Garten haben?</i>
Zimmer	<i>Wie viele Zimmer hat Ihre Wohnung?</i>
Miete	<i>Ist die Miete in Ihrer Stadt teuer?</i>
Balkon	<i>Haben Sie einen Balkon?</i>
Nachbarn	<i>Wie sind Ihre Nachbarn?</i>

Teil 3 — Bitten formulieren · 6 Punkte

Sie bitten

Karte Buch — Sie sind in der Bibliothek.

... **Musterlösung:** *Ich möchte dieses Buch ausleihen, bitte.*

Karte Fenster — Es ist sehr warm im Raum.

... **Musterlösung:** *Darf ich bitte das Fenster öffnen?*

Sie antworten

Karte Stuhl — Partner: „Entschuldigung, ist der Stuhl noch frei?“

 **Musterlösung:** *Ja, der Stuhl ist frei. Bitte setzen Sie sich.*

Karte Kaffee — Partner: „Kann ich noch einen Kaffee bekommen?“

 **Musterlösung:** *Ja, natürlich. Mit Milch und Zucker?*

★ Ohne **bitte** ist es keine Bitte — auch bei einer Antwort lohnt sich ein höfliches „*Ja, gern*“ oder „*Natürlich*“.

△ **Nein sagen ist erlaubt** — aber immer höflich und mit einem Grund.